

Vortragsangebot



Neben vielen Projekten die der Verein „**Bürger für Sicherheit**“ aufgreift und durchführt, besteht eine weitere wichtige Aufgabe darin, dass die Bürger unserer Stadt über aktuelle Betrügereien, Abwehr von Gefahren und neue Kriminalitätsformen informiert werden.

<http://www.buergerfuersicherheit-roedermark.de>

Zweck und Ziel des Vereins ist die Förderung der öffentliche Sicherheit und Ordnung. Unsere zertifizierten Sicherheitsberater bemühen sich um Aufklärung, geben aktuelle Sicherheitstipps. Präventionsmaßnahmen werden in den Vorträgen den Bürgern nahe gebracht. Ängste abbauen und das Sicherheitsgefühl erhöhen das ist unser Ziel.

Vortragskatalog:

MODUL 01. Albtraum Einbruch - Haus- und Wohnungssicherheit:

Rundumsicherheit - Einbrechern keine Chance „Absolute Sicherheit gibt es nicht - aber was kann ich tun, um mein Eigentum besser zu schützen?“

„Ein Einbruch ist auch immer ein Einbruch in die Seele!“

MODUL 02. Haustür- und Telefongeschäfte:

Tipps gegen Betrügereien - Gefahren im Alltag - Drückerkolonnen, Telefonabzocke, Gewinnspiele, Kaffeefahrten, unseriöse Handwerker und ihre Überraschungen. Warnungen vor dem immer noch aktuellen Enkel-Wasser- Zettel Trick usw. „Trickbetrügereien nicht nur bei Senioren“

MODUL 02 A. Sicherheit - Neue Kriminalitätsformen - Abzocke von A- Z:

*Wir geben Tipps gegen Betrüger und Kriminalität, empfehlen Verhaltensregeln z.B. so beugen Sie der Gewalt vor, so sollten Sie sich verhalten wenn etwas passiert. Der wachsame Bürger ist nur Beobachter und greift nicht persönlich ein. Er informiert die **Polizei Tel.110**
Wir möchten die Sicherheit erhöhen “Prävention ist angesagt“*

MODUL 03. Senioren, PC und Internet - Workshop / Kursus:

Schulungsangebote: Grundlagen vom Anfänger bis zum Fortgeschrittenen Beratung, Ausstattung, Anschlüsse und in Betrieb nehmen der Computer. Thema Browser, Ordner anlegen, Internet, Sicherheitssoftware uvm. <http://www.buergerfuersicherheit-roedermark.de>

MODUL 04. Internet, u. Soziale Netzwerke:

Abzocke, Betrügereien im Internet (Abmahnungen). Miese Attacken auf Computer von Bankkunden. Neu: Vorsicht vor falschen E-Mails, Trojaner, Viren, Phishing und Hackern. Wir geben Sicherheitstipps und sprechen über die Gefahren in „**Sozialen Netzwerken**“. Gerade unsere Jugend ist sehr leichtsinnig im Umgang mit Ihren Daten und stark gefährdet. Mit Einsatz von Virensoftware bleiben auch Sie auf der **sicheren Seite!**

MODUL 05. Bank- und Börsengeschäfte-Manipulierte Bankautomaten:

Bankgeschäfte und Sicherheitsregeln im Internet. ► EC Karte und Pin Nr. nur getrennt aufbewahren. ► Tastatur immer abdecken. ► Im Notfall Karte sofort sperren lassen: **Tel. 116 116 Bundesweit** - Browser und Sicherheits Software immer aktuell halten.

MODUL 06. Sicherheitstipps - Aktuelle Tipps und Verhaltensregeln:

Fahrtüchtigkeit und Alkohol, Heute: Cybermobbing, Ganz sicher mobil unterwegs, PKW-Diebstahl mittels Funkwellenverlängerung, Ganz sicher mobil unterwegs, Heute: Häusliche Gewalt, Heute: Kennen Sie Ihre Nachbarn? - Heute: Stalking - Heute: K.O.-Tropfen- Gefahr aus dem Glas, Heute: Diebstähle an, aus und von Kraftfahrzeugen - Heute: „Sogenannte „Kaffeefahrten“. Heute: Urlaubszeit – Zeit für Diebe - Heute: Handy-Diebstahl oder Handy-Verlust - Heute: Schutz vor Kreditkartenverlust - Heute: Der Enkeltrick – „Rate mal wer dran ist?“ Heute: Tricks an der Haustür - Heute: Mit diesen Tricks arbeiten Taschendiebe - Heute: Gebrauchtwagen- Kauf und Verkauf. Die Kriminalpolizei rät – Schutz vor Wohnungseinbruch.

MODUL 07. Gewalt-Sehen-Helfen: Mit praktischen Verhaltensregeln:

Hier werden Informationen und Fallbeispiele gezeigt wie sich Bürger verhalten sollten. Das Thema Zivilcourage, Soziale Sicherheit, Schutz vor körperlichen Übergriffen, Schutz vor Verlust von Hab und Gut durch Gewalt. Gerade älterer Menschen erleben einen Wertewandel, dass dem Alter nicht mehr die Achtung und das Ansehen früherer Zeiten zuerkannt wird. Leichtes Spiel für Täter und große Gefahren für die Opfer.

MODUL 08. Mobilität und Verkehrssicherheit im Alter (Senioren):

Mobilität ist in unserer Gesellschaft von hoher Bedeutung und ein wichtiger Faktor für die Lebensqualität. Gerade für Senioren kann das Autofahren den Alltag sehr erleichtern. Massenmedien greifen das Thema „Ältere Autofahrer“ immer wieder auf, besonders dann, wenn ein älterer Mensch an einem Unfall beteiligt war. Doch stellen ältere Autofahrer wirklich ein Risiko im Straßenverkehr dar? Welche altersbedingten Veränderungen beeinflussen die Fahrtauglichkeit? Wie kann man die Mobilität älterer Menschen möglichst lange erhalten? Welcher technischen Möglichkeit der Unterstützung älterer Fahrer gibt es? Darüber soll in diesem Vortrag gesprochen werden.



„Bürger für Sicherheit e.V.“



2016 wird die Öffentlichkeitsarbeit weiter vorangetrieben. In zahlreichen Presseartikeln und Veranstaltungen wird auf die Arbeit des Vereins „Bürger für Sicherheit in Rödermark e.V.“

und seiner drei „Sicherheitsberater“ hingewiesen. Zahlreiche Begehungen in den Ortsteilen von Rödermark werden vom Verein mit dem Ordnungsamt und der Polizei durchgeführt.

Weit über die Grenzen von Rödermark zeigen andere Kommunen, Verbände und Vereine Interesse an unseren Vorträgen.

Angebot / Vorträge:

An alle gemeinnützigen Organisationen, Interessensgemeinschaften, städtische Gremien, Parteien, Schulen, Vereine und die Öffentlichkeit wenn auch hier das Thema Prävention für wichtig genommen wird.

Unser Verein ist auch überregional tätig, vereinbaren Sie einen Termin direkt über Herrn Horst Hyland **Kontakt:** Tel. 06074/917725 – **Mail:**

hhyland@t-online.de oder benutzen Sie unsere Vortrags-Buchungsanfrage im Internet. <http://www.buergerfuersicherheit-roedermark.de>